

Protokoll der 45. Generalversammlung

Datum / Zeit:	Mittwoch, 23. Juni 2021 / 19.30 – 20.35 Uhr		
Ort:	in der Righalle in Küssnacht am Rigi		
Anwesende GR:	Heinz Schnider	Präsident, Vorsitz	
	Adrian Christen	Vizepräsident	
	Christoph Künzle		
	Walter Rupf		
	Rico Vüllers	Protokollführer	
Entschuldigte GR:	Ruedi Amstutz, Josef Donauer jun., Marcel Ulrich		
Anwesende:	17	Stimmberechtigte: 15	Absolutes Mehr: 8

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der Genrealversammlung vom 8. Juli 2020
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Rechnungsbericht:
 - Jahresrechnung 2020/2021
 - Bericht der Revisionsstelle
 6. Budget 2021/2022
 7. Wahlen
 8. Anträge
 9. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden Genossenschaftler und Gäste zur 45. Generalversammlung. Speziell begrüsst er folgende Personen: Margrit Bryner, Säckelmeister Peter Küng, Emil Gnos, Urs Baumberger, Toni Ehrler, Harry Beringer, Alois Christen, Othmar Künzle, Toni Ehrler
Von der Presse: Patrick Kenel, Bote der Urschweiz

Entschuldigungen:

Gilbert Ehrler, Josef Donauer sen., Josef Donauer jun, Marcel Ulrich, Ruedi Amstutz, Revisionsstelle TRL AG

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung statutenkonform mindestens 10 Tage im Voraus im Freien Schweizer veröffentlicht wurde. Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

Auf Anfrage erklärt sich die Versammlung mit der Traktandenliste einverstanden.

2. Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wurde Alois Christen vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 08.07.2020

Das Protokoll, welches in die Cloud gestellt wurde, wird vom Protokollführer kurz interpretiert.

Heinz Schnider dankt Rico Vüllers für das sauber und korrekt abgefasste Protokoll.

Abstimmung: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht liegt schriftlich vor und wurde vom Präsidenten vorgetragen.

Adrian Christen verdankt die immense Arbeit des Präsidenten und lässt über den Jahresbericht abstimmen.

Abstimmung: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Rechnungsbericht

Jahresrechnung 2020/2021:

Adrian Christen erläutert die in Schriftform vorliegende Jahresrechnung. Verluste mussten bei der Eisvermietung und bei den Pachtzinsen von ca. CHF 130'000 hingenommen werden. Die Jahresrechnung schliesst - nach Verrechnung von Sondereffekten - mit einem Verlust von CHF -42'509 ab.

Betriebsertrag:	CHF. 444'663
Material-, Warenaufwand, Fremdleistungen:	CHF. -18'653
Personalaufwand:	CHF. -194'666
Sonstiger Betriebsaufwand:	CHF. -199'869
Bruttogewinn vor Abschreibungen und Steuern EBITDA:	CHF. -31'475
Abschreibungen:	CHF. -87'962
Finanzaufwand:	CHF. -18'012
Erfolg betriebliche Liegenschaft:	CHF. 15'197
A.O. Erfolg, Rückstellungen, Steuern:	CHF. -16'793
Jahresverlust:	CHF. -42'509

Bericht der Revisionsstelle:

Rico Vüllers verliest den Bericht der Revisionsstelle, in welchem der Generalversammlung die Annahme der Jahresrechnung empfohlen wird.

Abstimmung: Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Der Präsident Heinz Schnider verdankt die geleistete Arbeit des Finanzchefs Adrian Christen und Rico Vüllers, Büro ACR Solutions GmbH.

6. Budget 2021/2022

Adrian Christen stellt das Budget des kommenden Geschäftsjahres vor. Bei einem Ertrag von CHF. 553'000 und einem Aufwand von CHF. 530'200 resultiert ein Betriebsgewinn von CHF 22'800.

Urs Baumberger: Aufgrund der hohen, zu erwartenden Reparaturkosten sollte die Beschaffung der Eisreinigungsmaschine „Zamboni“ umgehend ins Auge gefasst werden. Schliesslich ist hängt die Eisqualität von Zamboni ab.

Adrian Christen erläutert, dass der vorgesehene Budgetbetrag für Unterhalt & Reparaturen nicht nur den Zamboni betrifft. Generell sei die Anlage unterhaltsintensiv. Trotzdem werde man dieses Thema in die Hand nehmen; sofern eine Finanzierung möglich sei.

Urs Baumberger ist der Meinung, dass man rund Fr. 50'000.- Eigenmittel zusammenbringen würde. Er würde bereits Fr. 5'000.- sponsern.

Abstimmung: Das Budget 2021/2022 wird einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Wahlen (2021 – 2023):

Zur Wahl stehen folgende Genossenschaftsräte:

- Ruedi Amstutz
- Adrian Christen, Vize-Präsident
- Josef Donauer jun.
- Christoph Künzle
- Heinz Schnider, Präsident
- Marcel Ulrich

Die Generalversammlung bestätigt die Wiederwahl der zur Wahl stehenden Genossenschaftsräte.

Die Revisionsstelle TRL AG in Luzern wurde für weitere zwei Jahre (2021-2023) wiedergewählt.

8. Anträge

Anträge wurden keine eingereicht.

9. Verschiedenes

Rico Vüllers ist per 31.03.2021 aus der Betriebskommission ausgetreten, stellt aber sein Fachwissen weiterhin zur Verfügung. Zudem betreut er im Auftragsverhältnis mit seiner Firma ACR Solutions das Finanz-, Rechnungs- und Lohnwesen.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der KSC Gastro GmbH der Pachtzins mit Nebenkosten für die Monate Mai und Juni letzten Jahres erlassen. Trotzdem wurde im Febr. dieses Jahres der Konkurs angemeldet. Nebst einem geschlossenen Restaurant wurde auch ein Schuldenberg bei der Küssnacher Kunsteisbahngenossenschaft hinterlassen. Ein Umstand, welcher bei allen Betroffenen hohe Unzufriedenheit ausstrahlt.

Zudem konnten die reservierten und Corona bedingt nicht benutzten Eisvermietungen nicht verrechnet werden. Speziell war auch die Tatsache, dass der Meisterschaftsbetrieb von Seiten Swiss Ice Hockey eingestellt wurde, obwohl dies vom BAG nicht verlangt wurde.

Harry Beringer: Die kantonal unterschiedliche Regelung bezüglich Covid-Massnahmen machte einen Meisterschaftsbetrieb unmöglich. So hat z.B. die Kantone GR und TI den Spielbetrieb sehr früh eingestellt. So kam der Entscheid zustande.

Gemäss Harry Beringer hätte auch der KSC Stabilisierungspakete geltend machen können um die Eisrechnungen zu bezahlen. Die Anmeldung sei jedoch befristet gewesen.

Gemäss Sarah Rojas sei der Verlust von Seiten KSC zu wenig gewesen, um einen solchen Betrag einzufordern.

Christoph Künzle erwähnte, dass immer noch rund Fr. 5'000.- vom effektiv benutzten Eis von Seiten KSC ausstehend sind.

Adrian Christen erläutert, dass die KEG auch in Kontakt mit dem EHC Seewen resp. der Kunsteisbahn Zingel bezüglich Informationsaustausches steht

Die Rigi-Halle erfreut sich einer Vielzahl von Besuchern. Unsere wichtigsten Benutzervereinen KSC/HCI/ECK belegen fast die Hälfte der gesamten Eiszeiten. Nebst dem öffentlichen Eislauf wird die Halle von mehr als 1/3 von weiteren Vereinen und Organisationen etc. genutzt.

Um die Liquidität der KEG sicherzustellen, waren Sofortmassnahmen erforderlich. Insbesondere Dank der Aufschiebung von Amortisationszahlungen an die Schwyzer Kantonalbank konnte schlimmeres verhindert werden.

Eine weitere solche Saison wäre für die KEG höchst problematisch mit kaum vorstellbaren Konsequenzen.

Aktuell wird für das Bistro Pögg ein neuer Pächter gesucht. Zumindest die Sommermonate bis zum Start vom Meisterschaftsbetrieb könnte das Bistro vorübergehend auch wieder in Eigenregie geführt werden.

Infolge Bodensanierung des Mehrzweckgebäudes resp. des Feuerwehrlokals durften wir der Stützpunktfeuerwehr Küssnacht in der Rigi-Halle das Gastrecht anbieten.

Vorausgesetzt die Pandemie nimmt nicht Überhand, wird im Sommer 2022 nebst der Raiffeisen GV, die Gewerbeausstellung in unserer Halle stattfinden und im Sommer 2023 das kantonale Schwingfest.

Die finanzielle Situation bei der KEG lässt auch inskünftig keine grösseren Investitionen zu und wir können nur auf eine reibungslose Infrastruktur hoffen. Der Kondensator und Boiler sind zwar ersetzt, gemäss Hersteller sollte eigentlich der Kompressor das nächste Problem darstellen.

Es läuft ein Energievertrag mit dem Bezirk aus, welcher neu verhandelt werden muss. Daraus wird eine Kostenreduktion erwartet.

Erfreulicherweise ist der Bedarf an Eisflächen ist auch weiterhin ununterbrochen hoch. Das hat sich zuletzt an der Verlängerung der Saison eindrücklich gezeigt. Insbesondere der Eislaufclub (ECK) hat davon Gebrauch gemacht.

Anlässlich eines Gespräches mit dem Bezirksrat Küssnacht zusammen mit KSC und ECK vom Mai dieses Jahres wurde beschlossen, die Vision 21 vom Sportzentrum Luterbach weiterzuführen und über ein Eis- und Sportzentrum Ebnet mit Erweiterung Schule nachzudenken. Ziel wäre eine Kommission unter der Leitung des Bezirks. Dabei soll das Entwicklungsgebiet Ebnet sowie der Eissport für die Zukunft langfristig gesichert werden.

Harry Beringer fragt, ob die KEG sich auch an der Universiade vom Dezember 2021 beteiligen werden.

Präsident Heinz Schnider erläutert, dass man im Gespräch mit der Universiade gewesen sei. Jedoch ist man übereingekommen, dass die Rigi-Halle während der Universiade den anderen ausweichenden Vereinen Gelegenheit für Trainings- und Spielbetrieb geben werde.

Sara Rojas (KSC) bedankt sich bei der KEG im Namen vom KSC für den Durchhaltewillen während der Corona-Pandemie, weil die Saison ununterbrochen Eisbetrieb angeboten hat. Dem Dank schliesst sich auch Margrith Bryner (ECK) an.

Danken möchte ich dem Betriebsleiter Gilbert Ehrler sowie dem Eismeister Daniel Buholzer für ihren Einsatz jeweils von morgens früh bis abends spät.

Danken möchte ich auch der Betriebskommission unter der Leitung von Adrian Christen für die stets speditiven und konstruktiven Sitzungen sowie dem Genossenschaftsrat für das Vertrauen gegenüber der Betriebskommission.

Bedanken möchte ich mich auch im Namen der KEG bei allen Benutzervereinen, insbesondere beim ECK und KSC sowie HCI, bei allen Sponsoren und Werbern sowie dem Bezirk Küssnacht für die Berücksichtigung und Unterstützung.

Einen weiteren Dank geht an die Schwyzer Kantonalbank, insbesondere an Walter Rupf, welcher übrigens dieses Jahr in Pension geht, für die Aufschiebung der Amortisation

Die KEG ist auch weiterhin bestrebt, unseren Benutzervereinen eine gute Infrastruktur zur Verfügung zu stellen, soweit dies möglich ist.

Die nächste GV findet voraussichtlich Mittwoch, 22. Juni 2022 statt.

Schluss der Generalversammlung:

Um 20.30 Uhr schliesst Präsident Heinz Schnider die Generalversammlung. Er lädt die Anwesenden Versammlungsteilnehmer zu einem Glas Wein und zu kleinen Imbiss (ein Waldfest) ein.

Für das Protokoll:
Rico Vüllers, Protokollführer

Heinz Schnider, Präsident

